



Leverkusen,
3. August 2021

Aachener Studierendenteam stellt Solarrennfahrzeug „Covestro Photon“ für die Solar Challenge Morocco 2021 vor

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Covestro verlängert Kooperation mit Team Sonnenwagen Aachen

Unternehmen bleibt Hauptsponsor bis 2023

Ansprechpartner
Dr. Frank Rothbarth
Telefon
+49 214 6009 2536
E-Mail
frank.rothbarth
@covestro.com

Im Einklang mit seinem Engagement für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft verlängert [Covestro](#) seine Sponsorentätigkeit für das [Team Sonnenwagen Aachen](#) bis 2023. Darin eingeschlossen ist die Förderung von zwei neuen Solarrennwagen des Teams aus Studierenden der RWTH Aachen und FH Aachen für die Bridgestone World Solar Challenge, das wohl härteste Solarautorennen der Welt. In diesem Jahr fällt das Rennen zwar bedingt durch die Corona-Pandemie aus, doch das konnte den Enthusiasmus der jungen Konstrukteurinnen und Konstrukteure nicht dämpfen: Sie entwickelten auch für das diesjährige Rennen ein Solarrennauto, den „Covestro Photon“, der jetzt virtuell der Öffentlichkeit vorgestellt wurde und an verschiedenen Rennen in der Region Europa, Nahost und Afrika (EMEA) teilnehmen soll, darunter der Solar Challenge Morocco 2021.

"Ich bin fasziniert von der Kreativität und dem Unternehmergeist, mit denen die Studierenden neue Ideen für Solarautos entwickeln und optimieren", sagt Sucheta Govil, Chief Commercial Officer von Covestro. "Deshalb fördern wir dieses Projekt: Mit unserem Engagement für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft und den Aufbau einer Kreislaufwirtschaft wollen wir junge Menschen von Top-Universitäten ermutigen, ihre Talente zu nutzen, um gemeinsam mit uns moderne Materialien und Technologien zu entwickeln."

"Nach zwei Jahren harter Arbeit sind wir endlich so weit, den neuen Sonnenwagen präsentieren zu können", so Simon Quinker, zweiter Vorsitzender von Team Sonnenwagen Aachen. "Durch den Einsatz innovativer Technologien



ist der Covestro Photon unser effizientester Sonnenwagen. Wir freuen uns auf die Kooperation mit Covestro und machen gemeinsam einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität."

Komplette Ausrichtung auf die Kreislaufwirtschaft

Globale Herausforderungen wie der Klimawandel und ein zunehmender Ressourcenverbrauch erfordern neue Konzepte für die Mobilität der Zukunft. Covestro entwickelt schon seit längerem Materiallösungen für die Elektromobilität, setzt aber auch auf die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien wie die Solar- und Windkraft. Sie ist zusammen mit dem Einsatz alternativer Rohstoffe und der Entwicklung innovativer Recyclingkonzepte Teil eines umfassenden Programms, mit dem sich Covestro vollumfänglich auf die Kreislaufwirtschaft ausrichtet. Dazu kooperiert das Unternehmen mit vielen Partnern entlang der Wertschöpfungskette sowie mit Hochschulen und Instituten.

In den Solarautos des Teams Sonnenwagen testet Covestro innovative und nachhaltige Werkstoffe unter den extremen klimatischen Bedingungen, die typischerweise auf solchen Rennstrecken herrschen: eine sehr hohe UV-Strahlung, hohe Temperaturen und mechanische Erschütterungen während der Fahrt. Damit unterstreicht das Unternehmen, dass seine innovativen und nachhaltigen Materialien in Spitzentechnologien, zum Beispiel für Autos, eingesetzt werden können. Neben teilweise biobasierten Rohstoffen will das Unternehmen im nächsten Fahrzeug auch rezyklierte Kunststoffe an den Start bringen.

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 10,7 Milliarden Euro im Jahr 2020 gehört Covestro zu den weltweit führenden Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer, nachhaltiger Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Dabei richtet sich Covestro vollständig auf die Kreislaufwirtschaft aus. Hauptabnehmer sind die Automobil- und Transportindustrie, die Bauindustrie, die Möbel- und Holzverarbeitungsindustrie sowie die Elektrik-, Elektronik- und Haushaltsgeräteindustrie. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Per Ende 2020 produziert Covestro an 33 Standorten weltweit und beschäftigt rund 16.500 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können



dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.